Ressort: Sport

1. Bundesliga: Dortmund und Hoffenheim trennen sich 3:3

Dortmund, 09.02.2019, 17:33 Uhr

GDN - Am 21. Spieltag der 1. Fußball-Bundesliga haben sich Borussia Dortmund und 1899 Hoffenheim mit einem 3:3 unentschieden getrennt. Der BVB musste ersatzgeschwächt ohne den gelb-gesperrten Thomas Delaney, den verletzten Marco Reus sowie ohne den an Grippe erkrankten Trainer Lucien Favre antreten, der durch die beiden Co-Trainer Manfred Stefes und Edin Terzic an der Seitenlinie vertreten wurde.

Jadon Sancho erzielte in der 32. Minute das Führungstor für den BVB. Nach einem Einwurf von der linken Seite zog Sancho diagonal nach innen, spielte einen Doppelpass mit Teamkollege Lukasz Piszczek, der ihn bis in den Strafraum schickte, wo der 18-jährige BVB-Stürmer seinen Lauf durch einen Flachschuss ins linke Eck vollendete. In der 43. Minute baute Mario Götze die Dortmunder Führung weiter aus. Der BVB hatte über Axel Witsel gekontert, der Sancho auf der linken Seite die Linie entlang schickte. Dieser drang in den Strafraum ein und zwang den Hoffenheimer Torhüter Oliver Baumann durch einen Schlenzer ins lange Eck zu einer Parade. Danach fiel das Leder dem mitgelaufenen Götze vor die Füße, der locker einschieben konnte. Raphael Guerreiro baute die Führung für den BVB in der 66. Minute sogar noch weiter aus. Auf der rechten Seite hatte Götze einen Doppelpass mit Sancho gespielt, der per Hacke seinen Teamkollegen in den Hoffenheimer Strafraum schickte, wo Götze den Ball in den Rücken der Abwehr zu Guerreiro passte. Dieser traf aus fünf Metern flach ins linke Eck. In der 75. Minute erzielte Ishak Belfodil den Anschlusstreffer für die Hoffenheimer. Auf der rechten Seite war Pavel Kaderabek die Linie entlang geschickt worden, der die Kugel kurz vor der Auslinie quer nach innen flankte. Dort verlängerte der BVB-Verteidiger Abdou Diallo vor Torhüter Roman Bürki unfreiwillig auf den links bereit stehenden Belfodil, dessen Schuss unhaltbar für Bürki im kurzen Eck einschlug. Pavel Kaderabek erzielte in der 83. Minute den zweiten Treffer für 1899. Der Dortmunder Abwehrspieler Achraf Hakimi hatte Kaderabek bei einer Flanke von der linken Seite in seinem Rücken aus den Augen verloren, sodass dieser sich in die Höhe schrauben konnte und per Kopfball ins lange Eck traf. Wenig später gelang Belfodil in der 87. Minute der Hoffenheimer Ausgleichstreffer. Der kurz nach der Halbzeitpause eingewechselte Dennis Geiger hatte einen Freistoß von der rechten Seite in den Dortmunder Strafraum geschlagen, wo sich Belfodil aus dem Pulk löste und per Kopf ins rechte Eck traf. Die Ergebnisse der Parallel-Begegnungen: RB Leipzig - Eintracht Frankfurt 0:0, Borussia Mönchengladbach - Hertha BSC 0:3, SC Freiburg - VfL Wolfsburg 3:3, Hannover 96 - 1. FC Nürnberg 2:0.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-119799/1-bundesliga-dortmund-und-hoffenheim-trennen-sich-33.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619